



Daimler erinnert an dritten Jahrestag der Naturkatastrophe in Japan

Daimler erinnert an dritten Jahrestag der Naturkatastrophe in Japan

- Gedenken an die Opfer des schweren Erdbebens am 11. März 2011
- Daimler engagiert sich bei Wiederaufbau- und Hilfsprogrammen in der betroffenen Region Tohoku
Stuttgart / Kawasaki, Japan - Heute vor drei Jahren ereignete sich an der japanischen Küste das schwerste Erdbeben in der Geschichte des Landes. Das Beben richtete in der nordöstlichen Region Tohoku immense Schäden an. Anlässlich des Jahrestages gedenkt Daimler den Opfern. Dr. Dieter Zetsche, Vorstandsvorsitzender der Daimler AG: "Diese Naturkatastrophe ist mittlerweile aus den Schlagzeilen verschwunden, aber noch lange nicht aus dem Leben der Menschen in Japan. Es ist noch viel Aufbauarbeit zu leisten."
In Japan beschäftigt Daimler rund 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in seinen Tochtergesellschaften Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation (MFTBC), Mercedes-Benz Japan sowie Daimler Financial Services. Dr. Albert Kirchmann, Konzernrepräsentant in Japan sowie CEO von MFTBC: "Wir sind ein global tätiges Unternehmen, das in Japan fest verwurzelt ist. Es ist unsere Verantwortung, den Wiederaufbau des Krisengebietes weiterhin zu unterstützen."
Der Wiederaufbau in den betroffenen Gebieten dauert bis heute an und wird von Daimler unterstützt. So werden beispielsweise im Zuge des "Daimler-Nippon Foundation Innovative Leaders Fund" Stipendien vergeben sowie innovative Geschäftsideen in der Region gefördert. Das Programm läuft noch bis März kommenden Jahres. Außerdem stellt das Unternehmen den Gemeinden Higashi und Kamaishi jeweils ein Smart fortwo Elektrofahrzeug bis Ende dieses Jahres zur Verfügung.
Nach Ausbruch des Erdbebens vor drei Jahren spendeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Daimler AG über eine halbe Million Euro an das rote Kreuz. Zudem stellte Daimler der japanischen Hilfsorganisation "Nippon Foundation" zwei Millionen Euro Soforthilfe sowie 50 Fahrzeuge vom Typ Mercedes-Benz G-Klasse, Unimog und Zetros sowie FUSO Canter Leicht-Lkw im Wert von insgesamt vier Millionen Euro zur Verfügung. Insgesamt beläuft sich die Hilfeleistung von Daimler im Krisengebiet in Japan bis heute auf über sechs Millionen Euro.
Über Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation
Die in Kawasaki, Japan, ansässige Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation ist einer der führenden Nutzfahrzeughersteller in Asien. Das Unternehmen produziert und vertreibt leichte, mittelschwere und schwere Lkw und Busse. Die Daimler AG hält 89,29% der Anteile an MFTBC. Die restlichen 10,71% werden von verschiedenen Unternehmen des Mitsubishi-Konzerns gehalten. MFTBC ist Bestandteil des Geschäftsfelds Daimler Trucks der Daimler AG.
Weitere Informationen von Daimler sind im Internet verfügbar:
 www.media.daimler.com und www.daimler.com
Über Daimler
Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen und innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert seit Jahren konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe mit dem Ziel, langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Neben Hybridfahrzeugen bietet Daimler dadurch die breiteste Palette an lokal emissionsfreien Elektrofahrzeugen mit Batterie und Brennstoffzelle. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten auf fünf Kontinenten. Zum heutigen Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, Fuso, Setra und Thomas Built Buses. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2013 setzte der Konzern mit 274.616 Mitarbeitern 2,35 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 118,0 Mrd. €, das EBIT betrug 10,8 Mrd. €.

Kontakt:
Daimler AG
70546 Stuttgart
Deutschland
Telefon: +49 (711) 17 0
Telefax: +49 711 17 22244
Mail: dialog@daimler.com
URL: http://www.daimlerchrysler.de/

src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=559401" width="1" height="1">

Pressekontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

Firmenkontakt

Daimler AG

70546 Stuttgart

daimlerchrysler.de/
dialog@daimler.com

ehemals DaimlerChrysler AGDaimlerChrysler ist in der Automobilbranche einzigartig: Das Angebot reicht vom Kleinwagen über Sportwagen bis hin zur Luxuslimousine und vom vielseitig einsetzbaren Kleintransporter über den klassischen Schwer-Lkw bis hin zum komfortablen Reisebus. Zu den Personenwagen-Marken von DaimlerChrysler zählen Maybach, Mercedes-Benz, Chrysler, Jeep, Dodge und smart. Zu den Nutzfahrzeug-Marken gehören Mercedes-Benz, Freightliner, Sterling, Western Star, Setra und Mitsubishi Fuso. DaimlerChrysler Financial Services bietet Finanz- und andere fahrzeugbezogene Dienstleistungen an. Die Strategie von DaimlerChrysler basiert auf vier Säulen: Globale Präsenz, herausragende Produkte, führende Marken sowie Innovations- und Technologieführerschaft. DaimlerChrysler hat eine globale Belegschaft und eine internationale Aktionärsbasis. Mit 384.723 Mitarbeitern erzielte DaimlerChrysler im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 142,1 Mrd. Euro.